

28.06.2013

Die Mitte **CDU**



**ANDREAS
MATTFELDT MdB**
VERDEN – OSTERHOLZ

BUNDESTAG AKTUELL

Liebe Freunde,

am vergangenen Sonntag haben CDU und CSU auf einer gemeinsamen Sitzung der beiden Parteivorstände ihr Regierungsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017 beschlossen. Das gemeinsame Programm ist auf der Grundlage eines breiten Diskussionsprozesses entstanden. Alle Menschen in Deutschland waren eingeladen, das beizutragen, was ihnen am Herzen liegt. Hinzu kommt: Die Bilanz unserer Regierung ist beachtlich und lässt sich an klaren Daten und Fakten ablesen. Der schönste Erfolg ist, dass wir so viele Menschen zusätzlich in Lohn und Brot bringen konnten. Davon profitieren wir alle, denn Rekordbeschäftigung hat Rekordergebnisse bei Staat und Sozialversicherungen zur Folge. Mit Steuererhöhungen hätten wir genau das Gegenteil erreicht. Das verstehen unsere Konkurrenten links der Mitte nie. Oberstes Gebot bleibt für uns eine solide Wirtschafts- und Finanzpolitik und der Ausgleich des Haushalts. In der kommenden Wahlperiode wollen wir erstmals Schulden zurückzahlen. Auf längst beschlossene Schwerpunkte wie die Verbesserung der Mütterrente oder die dringend nötigen Infrastrukturinvestitionen müssen wir dabei nicht verzichten, im Gegenteil. Die rot-grünen Umverteilungspolitiker setzen dagegen völlig phantasielos auf Steuererhöhungen und wollen davon weder mittelständische Unternehmen und noch nicht einmal Familien ausnehmen. Bei uns zählt die Mitte, bei Rot-Grün soll sie zahlen. Es macht eben doch einen Unterschied, wer unser Land regiert. In diesem Sinne freue ich mich auf die Diskussionen, die ich mit den Menschen in den Landkreisen Verden und Osterholz führen werde. Am 22. September fällt die Richtungsentscheidung für Deutschland.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer

Leiterin des Musikspielplatzes Thedinghausen zu Besuch in Berlin

Jetzt liegt sie hinter mir, die letzte Sitzungswoche des Deutschen Bundestages für diese Legislaturperiode. Schnell sind sie vergangen die letzten vier Jahre seit meiner Wahl in den Bundestag 2009.

In dieser Zeit habe ich zahlreiche Besucher aus den Landkreisen Verden und Osterholz in Berlin begrüßen können. Es waren jedes Jahr um die 3.000 Besucher. Am Dienstag war die Leiterin des Musikspielplatzes in Thedinghausen gemeinsam mit ihrem Sohn in Berlin. Natürlich hat sie mich auch im Bundestag besucht und wir haben uns wenigstens kurz auf einen Kaffee in meinem Büro treffen können bevor ich in die nächste Sitzung eilen musste.

Demnächst werde ich auch den Musikspielplatz von Frau Jahn erneut besuchen. Ich kenne und wertschätze die von ihr und ihren Mitstreitern geleistete Arbeit sehr gut aus früheren Besuchen bei ihr. Jetzt geht es um ein neues Projekt, das sie plant. Ich freue mich auf jeden Fall und bin gespannt, was sie plant.



Büro Berlin:
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Redaktion Tatjana Range

Telefon: 030 - 22 77 13 22
E-Mail: andreas.mattfeldt@bundestag.de
Internet: www.andreas-mattfeldt.de